

# Klasse 09

## Beitrag von „Mikael“ vom 12. Oktober 2009 02:55

### Mia:

Natürlich willst du für deine Schüler und Schülerinnen das Beste. Und es wäre schön, wenn jeder Lernende überall nach seinen individuellen Möglichkeiten gefördert werden würde.

Aber glaubst du wirklich, dass in einer "Einheitsschule" dieselben Rahmenbedingungen (Personal und Lehrpläne/Curricula) herrschen würden wie in einer Förderschule/Sonderschule?

In der Sekundarstufe 1 (Klassen 5 bis 10) meines Gymnasiums sind Klassen von um die 30 Schüler und Schülerinnen die Regel. Padagogisches Unterstützungspersonal gibt es keins. Räumliche Differenzierungsmöglichkeiten gibt es auch keine, insbesondere jetzt nicht, wo die Schule wegen des doppelten Abiturjahrgangs aus allen Nähten platzt. Andauernd fehlen in irgendwelchen Räumen sogar Stühle und Tische. An sonstigem Personal gibt es 3 Stellen (Hausmeister, Techniker und 1 Sekretariatsstelle) für über 1000 Schülerinnen und Schüler.

Die Lehrpläne wurden zwar etwas entrümpelt und heißen jetzt in der Sekundarstufe 1 "Kerncurricula", aber wirklich wegfallen ist bei uns fast nichts. Vielleicht liegt es auch daran, dass wir uns als Schule nicht trauen, in den "schulinteren Curricula", die wir erstellen sollen, großzügig alles zu streichen, was wir für entbehrlich halten. Aber dies passiert nicht, ein Grund ist sicherlich, dass diese "Kerncurricula" in dem Sinne eine Mogelpackung sind, als dass in der Sekundarstufe II (die sich im G8 ja vor allem dadurch auszeichnet, dass die "Pufferzone" Klasse 11 weggefallen ist) immer noch die EPAs gelten, auf die wir als Gymnasium Rücksicht nehmen müssen. Dazu kommt das "unkalkulierbare" Zentralabitur, dass mit schöner Regelmäßigkeit die Schwerpunkte ändert. Kurz: Man traut sich nicht in der Sek 1 radikal zu streichen, da es sich in der verkürzten Sek 2 rächen könnte.

Meine Befürchtung deshalb: Wenn man die Schulformen zusammenlegt, wird die billigste Lösung herauskommen. Individuelle Förderung kostet nun einmal Geld. Es reicht nicht, dies als Praämbel ins Schulgesetz zu schreiben und dann zu sagen: "Nun macht mal schön." Das geht garantiert schief.

Gruß !